

Stunde 4_Gespräch **Ärztin/ Arzt** **Sprachmittlung**

Erstgespräch mit Asta/Alexander Bogdan, Pat. mit Meniskusverletzung und Sprachmittlerin Vera Fuka

Ihre Aufgabe ist es ein Gespräch als Arzt/Ärztin in der Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie zu führen.

Die/Der Patient/in wird das Krankheitsbild eines **Meniskusrisses** aufweisen.

Bereiten Sie sich auf das Gespräch vor. Hierzu ist es hilfreich, die unten angegebenen Informationen zu recherchieren und offene Fragen zu klären. Denken Sie auch an die Möglichkeit des Einsatzes von Hilfsmitteln (Bücher/Bilder zur Verdeutlichung für den Patienten, Kittel...). Zum Thema Meniskusriss können Sie sich wie folgt informieren.

Grifka, J. & Krämer, J. (2013) Orthopädie Unfallchirurgie
Kapitel Knie, S. 357f
<https://katalog.ub.uni-leipzig.de/Record/0007981271>

und

<https://amboss.miamed.de/wissen/Meniskusruptur>

sowie die **angefügte Studierendeninformation**
OP-Aufklärung bei einer arthroskopischen Meniskusnaht

Um auf die Literatur der Unibibliothek zugreifen zu können, denken Sie daran, sich über den Web-VPN in das Uni-Netz einzuwählen.

Ihre Hauptaufgabe ist der Umgang mit der Mehrpersonensituation. Die Information dient dazu, Ihnen eine Sicherheit für das Gespräch zu geben.

Die Simulationspatient/innen sprechen folgende Sprachen

- Tschechisch
- Russisch
- Bulgarisch

Welche Sprache Ihr Paar spricht, wird Ihnen vor der Stunde mitgeteilt.

Pat. Asta/Alexander Bogdan
Sprachmittlung: Vera Fuka

OP Aufklärung

Heute wurde Frau /Herr Bogdan in der Klinik für Chirurgie und Unfallchirurgie aufgenommen. Die Patientin/der Patient ist Ihnen noch nicht bekannt.

Aus den Unterlagen wissen Sie, dass Frau/Herr Bogdan eine Meniskusverletzung hat, die operiert werden soll. Ihre Aufgabe ist es heute, die Patientin/den Patienten über die Operation aufzuklären (und das Einverständnis für die Operation einzuholen).

Die Patientin/der Patient spricht kein Deutsch.

Eine Sprachmittlerin zur Übersetzung wurde organisiert.

1. Zunächst besprechen Sie sich kurz mit der Sprachmittlerin, wie die OP-Aufklärung aus Ihrer Sicht aussehen soll und was beachtet werden soll.
Stellen Sie sich vor und erklären Sie das Vorgehen. Klären Sie die Beziehung – was soll wie übermittelt werden. (3 min)
2. Danach erfolgt das (eigentliche) Gespräch gemeinsam mit der Patientin/dem Patienten. Erläutern Sie der Patientin/dem Patienten die Durchführung der Operation. Nutzen Sie dazu die **angefügte Studierendeninformation OP-Aufklärung bei einer arthroskopischen Meniskusnaht**.

Bitte beachten Sie: Die Erklärung der Risiken sowie die wichtigen Fragen an die Patientin/den Patienten gehören auch in eine Operationsaufklärung.

Je nach Zeit wird es möglich sein, diese zu erklären. Verschieben Sie diese Punkte ansonsten im Gespräch auf einen späteren Zeitpunkt und beenden Sie das Gespräch. **Wenn** Sie alle Punkte ansprechen konnten, bitten Sie die Patientin/den Patienten um eine Unterschrift. (max. 14 min)

3. Wenn es Ihnen sinnvoll erscheint, führen Sie nach dem Gespräch noch ein Nachgespräch mit der Sprachmittlerin. (3 min)